

# Läuferinformation

## ÖM Mannschaft 2014

Die **Naturfreunde LINZ** begrüßen Euch recht herzlich zur **Österr. Meisterschaft im Mannschafts-OL!**

### Nachfolgend einige Informationen:

Die Sportunion Untergeng hat uns ihre Sportanlage und die Gemeinde Eidenberg die Volksschule zur Verfügung gestellt. In der Anlage darf die Stockschützenhalle nicht mit Spikeschuhen betreten werden. Ebenso nicht die Volksschule. Wir bitten euch alles so zu verlassen, wie ihr es betreten habt. Werft euren Abfall in die dafür vorgesehenen Abfalleimer!

### START:

**Erster Start: 10:00 Uhr,**

**Massenstart** für alle Mannschafts-Kategorien, ausgenommen **D/H-14!**

**Freie Startzeitwahl** für die Kateg. Einzel-Kurz und –Lang zwischen 10.00 und 11.00 Uhr.

Intervallstart für D/H-14.

Der Kartenstart befindet sich direkt bei der Kartenausgabe.

**Weg zum Start: vom WKZ 3,7 km / 250 Hm, ca. 45 – 55 min. Gehzeit**

Der Anmarschweg ist mit blauen Krepppapier markiert und geht teilweise durch das Wettkampfgelände. Der Weg darf daher nicht verlassen werden. Die Aufwärmzone ist entlang des Weges zum Start. Die große Wiese neben dem letzten Stück Anmarschweg zum Start darf **„NICHT“** betreten werden.

**ZIEL:** Das Ziel befindet sich bei der Volksschule Untergeng, etwa 100 m vom WKZ entfernt.

### KARTE + POSTENBESCHREIBUNG

**Eidenberg-Schauerwald**, Maßstab **1:10.000**, Äquidistanz 5m, Stand Aug. 2014

Die Karte ist auf Pretex gedruckt. (Karte ist Wasser- aber nicht Reißfest) der Bahnaufdruck ist wasserfest. Die **Postenbeschreibung** ist auf der Karte aufgedruckt.

### GELÄNDEBESCHREIBUNG:

Auf einem Höhenrücken, der von Lichtenberg beginnend, sich bis kurz vor Zwettl/Rodl erstreckt, befindet sich überwiegend Nadelwald. Dieser wird von zahlreichen Wegen, besonders im Norden von vielen Schneisen und sehr feinen Pfaden durchzogen. Das hügelige Gebiet enthält an einigen Stellen größere Flächen mit Jungwald. Mehrere Kahlschläge und zahllose kleine Lichtungen prägen das Kartenbild. Bodenbewuchs wird an den halboffenen Stellen durch starken Grasbewuchs, im Hochwald durch Anflug geprägt. An einigen größeren Kahlschlägen sind auch Dornensträucher anzutreffen.

Im Wald gibt es zahlreiche Schneisen, die anfangs für das Befahren von Fahrzeugen befestigt wurden, mit der Zeit aber mit Gras zugewachsen sind. Diese Spuren werden mit einem gelb unterlegten Schneisensymbol dargestellt.



### AUSTRAGUNGSMODUS:

Die Bahnen enthalten **Sammelposten**, die von allen Läufern jeder Mannschaft **in der vorgegebenen Reihenfolge** angelaufen werden müssen. Erst wenn alle Läufer einer Mannschaft beim jeweiligen **Sammelposten** sind, darf dieser Posten gestempelt werden.

Dies wird von einer Postenbesetzung kontrolliert. Die Pflichtposten sind auf der Karte mit einem Quadrat, einem innenliegenden Kreis mit entsprechender Nummerierung und den Buchstaben A, B, C, D gekennzeichnet.

Die Klassen **D/H-14, und Offen-Kurz/Lang** haben einen Linien-OL zu absolvieren.

Alle anderen Klassen haben 2 mal ein Postennetz mit freier Reihenfolge bzw. dazwischen einen Linien-OL zu absolvieren. Die Postenbeschreibung enthält daher das Postennetz in numerischer Reihenfolge. Auf der Karte sind nur die Postenkontrollzahlen angegeben, die Posten sind nicht durchnummeriert. Es wird empfohlen, einen Stift zum Abhaken der angelaufenen Posten mitzunehmen.

**LABESTELLEN:** Die Labestellen befinden sich bei den Pflichtposten.

**STARTNUMMERN:** Die Startnummern sind sichtbar auf der Brust zu tragen.

**BAHNDATEN** (für Idealroute) und **STARTZEITEN**:

Kateg.	Km	Hm	P	Format	Startzeit
H19-	12,2	360	49	A3	10:00
H-14	5,1	100	25	A4	Startliste
H15-18	9,5	210	38	A3	10:30
H40-	11	280	41	A3	10:40
H50-	9,5	210	38	A3	10:50
H60-	6,5	150	30	A3	10:00
D19-	9,3	280	40	A3	10:10
D14-	4,9	80	22	A4	Startliste
D15-18	6,5	150	30	A3	10:50
D40-	7	110	30	A3	10:40
D50-	5,5	95	27	A3	10:10
D60-	4,9	75	23	A4	10:20
Offen	7	110	30	A3	10:20
EK	3,4	50	13	A4	Frei
EL	5,7	95	20	A4	Frei

**ERSTE HILFE:** Rotes Kreuz **Kirchschlag**

**VERPFLEGUNG:** Für das leibliche Wohl sorgt der Kulturverein Eidenberg im WKZ.

**TOILETTEN und DUSCHEN:**

Es befinden sich Toiletten und Duschen im WKZ und in der Volksschule Untergeng.

**FUNDBÜRO:** Fundsachen bitte im WKZ abgeben!

**SIEGEREHRUNG:** ca. 13.30 Uhr im Wettkampfbüro.

**PROTESTE:**

Allfällige Proteste sind bei der Jury schriftlich unter Erlegung der Protestgebühr von € 30.- abzugeben.

**SPORT-IDENT**

- Die Auswertung erfolgt mittels Sport-Ident.
- Läufer ohne eigenen SI-Chip erhalten im Wettkampfbüro gegen eine Leihgebühr von € 2.- einen Leihchip.
- Wenn beim Posten ein akustisches und optisches Signal erfolgt, wurde die Zeit auf den Chip übertragen. Bitte darauf achten!
- Das Überlaufen der Ziellinie stoppt nicht die Laufzeit!
- Es muss bei der Sport-Ident Box (Ziel) auf der Ziellinie gestempelt werden!
- Die Abnahme der Leihchips erfolgt direkt bei der Auswertung!
- Für nicht zurückgegebene SI-Chips muss der Läufer den Kaufpreis von € 30.- bezahlen.
- Sollte eine SI-Station nicht funktionieren, so ist mit der Kontrollzange eine Markierung auf der Laufkarte anzubringen. Die Laufkarte ist in diesem Fall im Ziel abzugeben. **Wichtig!!**

**ALLGEMEINES:**

- Die Wettkampfunterlagen werden bis 9.45 Uhr ausgegeben.
- Bei Aufgabe oder Verletzung bitte unbedingt im Ziel abmelden!
- Bitte gebt die ausgefüllte Liste mit den Namen der Läufer und der Nummer des SI-Chips am Samstag bis 19.00 Uhr im WKZ ab!

**VERANTWORTLICHKEITEN:**

Wettkampfleiter:	Alois MAIR	Einzelstart:	Max WAGNER,
Technischer Delegierter:	Georg GITTMAIER	Massenstart:	Martin FALK
Bahnleger:	Peter TREML	Ziel:	Roman MAYRHOFER
Jury:	Erik ADENSTEDT	EDV:	Rudolf GRUBER
	Thomas HLOSTA	WKZ:	Maria HANOUSEK